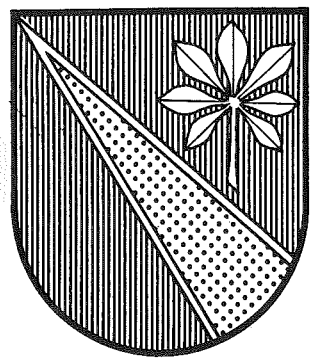
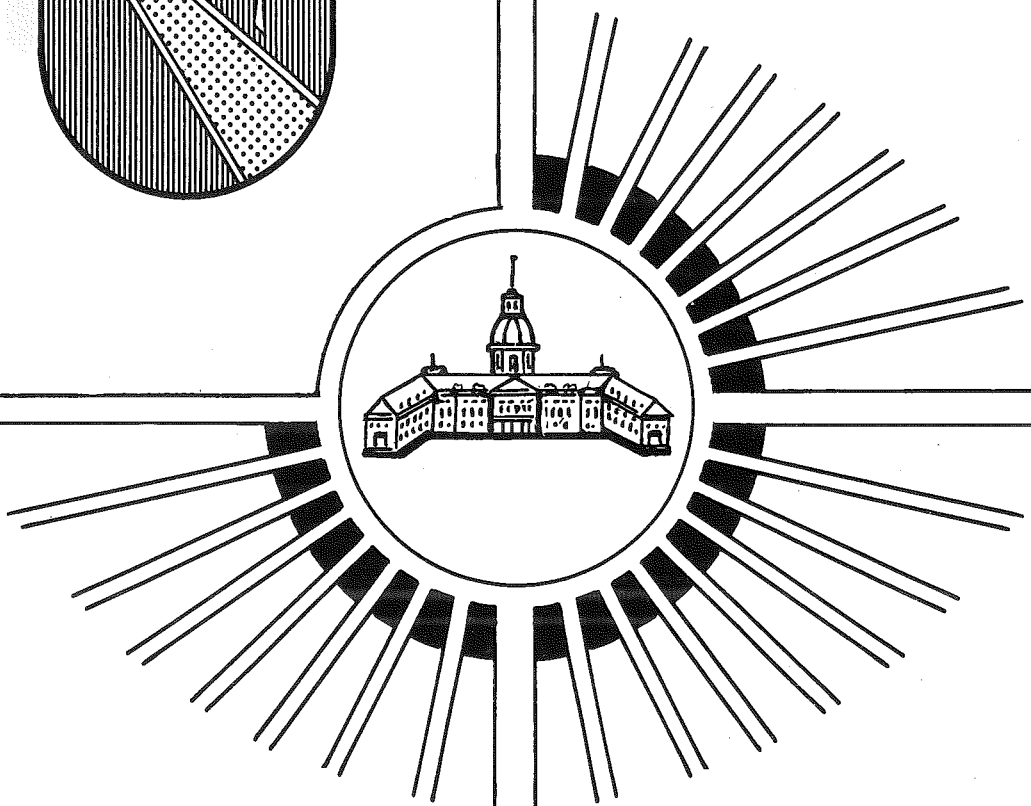
DIE NORDWESTSTADT

BÜRGERZEITSCHRIFT FÜR KARLSRUHE

Ausgabe 3 • Juni 1994 • 34. Jahrgang





Peter Lang

Ihr Profi im techn. Büro

SAFIR Plotter- u. Zeichenmaterialien

- Plotterpapiere u. Folien für alle Systeme
- Transparente Zeichenpapiere
- Skizzen- u. Millimeterblocks

SAFIR Lichtpaus- u. Kopiermaterialien

- opake u. transparente Lichtpauspapiere
- Lichtpaus- u. Zeichenfolien
- opake u. transparente Kopiermaterialien
- Bürokopierfolien

Peter Lang GmbH
Gebr. Himmelheber Str. 7a
D-76135 Karlsruhe
Tel. 07 21 / 86 80 11
Fax 07 21 / 86 17 67

Erb Bestattungsunternehmen haben sich zum Ziel gesetzt, die Ansprüche und Bedürfnisse der Hinterbliebenen in deren schweren Stunden optimal zu erfüllen. Ein hoher Leistungsstandard und ein umfangreiches Angebot zu vernünftigen Preisen sind selbstverständlich für Erb.

Die Hinterbliebenen werden von Erb sorgfältig, individuell und seriös beraten, damit Sie die richtige Wahl hinsichtlich Form und Ablauf der Bestattung treffen. Ebenso wichtig ist die transparente Behandlung der finanziellen Belastungen, die die Hinterbliebenen zu erwarten haben, wobei ein festgelegter Kostenrahmen von Erb Bestattungsunternehmen genau eingehalten wird.

Selbstverständlich übernehmen die Erb Bestattungsunternehmen die gesamte Abwicklung und Durchführung der Bestattung einschließlich aller Formalitäten. Erb Bestattungsunternehmen zeichnen sich durch sehr gute Sachkenntnis aller Personen aus, die für Erb tätig werden und sind optimal und modern ausgestattet.

Beerdigungsinstitut

W. Erb

Haid-u.-Neu-Straße 36 **am Hauptfriedhof**
Philippstraße 19 und Straßburger Straße 3

Tag und Nacht dienstbereit

☎ **55 14 54**

Die F.D.P.: Ein starkes Team für Karlsruhe

Seit vielen Jahren stehen Frauen und Männer wie Luise Riegger, Hans Schubart, Günter Calmbach, Horst Rehberger, Jürgen Morlok bis hin zu Rolf Funck und Ullrich Eidenmüller für eine kompetente Partnerschaft mit dem Bürger. Die F.D.P. in Karlsruhe: zuverlässig und kreativ, ein Markenzeichen in der Fächerstadt - unbeeindruckt von der Tagespolitik in Bonn oder in Stuttgart.

Der Kampf für eine moderne Struktur unserer heimischen Wirtschaft, für ein kulturell lebendiges und weltoffenes Karlsruhe, das schwierige Ringen um einen Ausgleich zwischen kraftvoller Stadt und lebenswerter Umwelt braucht auch in Zukunft den Einsatz kluger Köpfe.

Deshalb wirbt die Karlsruher F.D.P. auch diesmal um Ihre Unterstützung. Weil nicht Ideologie den Weg in die die Zukunft weist, sondern Vernunft.

Deshalb am 12. Juni

F.D.P.
Die Liberalen

Die Nordweststadt

Mitteilungsblatt der Bürgergemeinschaft Nordweststadt, Karlsruhe-West

Ausgabe 3/1994 Juni 34. Jahrgang

Antwort der Stadtverwaltung 1
Nordweststadt-Notizen 2
Gustav Aichinger wurde 100 Jahre alt 8
Termine 9
Aus der Petrusgemeinde 10
Aus der Jakobusgemeinde 12
Aus der Pfarrei St. Konrad / St. Matthias 14
Humboldt-Gymnasium 16
Rennbuckel-Realschule 18
Werner-von-Siemens-Schule 19
Kleingartenverein Binsenschlauch 19
Orgelclub Karlsruhe e.V. 22
SV Nordwest 1960 e.V. 23
FC West 23
Turnerschaft Mühlburg 25
SPD-Ortsverein Nordweststadt 25
Badisches Landesmuseum Karlsruhe 27
Geburtstage im Juli und August 1994 30
Beitrittserklärung 32

Herausgeber:
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e. V.
Bonner Straße 58, 76185 Karlsruhe,
Telefon 753385
Bankverbindung: Sparkasse Karlsruhe
(BLZ 660 501 00), Konto-Nr. 9 229 725

Schriftleitung:
Gunther Spathelf, Friedrich-Naumann-Straße 81,
76187 Karlsruhe, Telefon 71325
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

Verlag, Druck und Anzeigen:
Druckhaus Karlsruhe GmbH,
Postfach 2026, 76008 Karlsruhe,
Ostring 6, 76131 Karlsruhe 1,
Telefon 6283-0

Anzeigen: lt. Preisliste Nr. 12 vom 1. 1. 1994

Erscheinungsweise: 6mal jährlich, in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

Redaktionsschluß für Heft 4/94 ist am 2. 7. 1994

Antwort der Stadtverwaltung

auf den von Stadträtin Ingrid Kosian und der CDU-Fraktion gestellten Antrag (siehe Bürgerzeitschrift Nr. 2/April 1994)

Betr.: Erweiterungsflächen
für die Firma L'Oreal

1. *Die Stadtverwaltung hat die Erweiterungswünsche der Firma L'Oreal nördlich des bestehenden Betriebsgeländes in das förmliche Verfahren zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes des Nachbarschaftsverbandes Karlsruhe (NVK) eingebracht. Hierüber hat der Planungsausschuß am 26. Februar 1992 beschlossen. Derzeit läuft in diesem Verfahren die Anhörung der Bürger, der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden.*
   Die Planoffenlage fand in der Zeit vom 17. Januar bis 18. Februar 1994 statt.
   Im weiteren Verfahren muß unter Abwägung aller Belange eine Entscheidung der Verbandsversammlung des NVK hierüber herbeigeführt werden, mit der aus Sicht der Verwaltung nach heutigem Sachstand Mitte 1995 gerechnet wird.
2. *Der bestehende Weg erfüllt nicht die Voraussetzungen für einen Anschluß an die B 36. Von einer städtischen Arbeitsgruppe sind jedoch Ausbauvarianten entwickelt worden, die einen solchen Anschluß ermöglichen. Allerdings muß der Baulastträger für die B 36, der Bund, einem solchen Anschluß zustimmen. Außerdem ist Grunderwerb vom Land erforderlich. Die Stadtverwaltung ist bemüht, beides zu erreichen.*

Das Bürgermeisteramt trägt damit dem Antrag Rechnung, soweit dies in der Entscheidung der Stadt liegt.

Die Entscheidung der Verbandsversammlung des NVK wird für die dort vertretenen Mitglieder des Karlsruher Gemeinderats nachvollziehbar werden.

Über die beantragte Zustimmung des Straßenbaulastträgers und den möglich erscheinenden Ausbau des bestehenden Weges wird im Bauausschuß berichtet, wenn die Ausbaumaßnahme heransteht.

MIKE UFER
Immobilienmakler
Erfolg durch Engagement. Ihr kompetenter Partner in allen Immobilienfragen.
Verwaltung - Verkauf - Vermietung
Telefon 07 21 / 67 92 78
Funk Tel. 01 72 / 7 20 20 03

ALLES AUS EINER HAND

- Wärme- und Schallschutzfenster
- Stilgerechte Renovierungs-Fenster
- Holzstruktur-Fenster
- Kunststoff-Aluminium-Verbundfenster mit Jalousette
- Rolladenelemente
- Haustüren

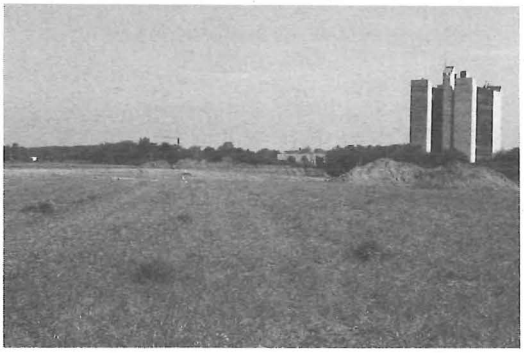
SIMON
TÜREN & FENSTER

76187 Karlsruhe · Hardenburgweg 28
Tel. (07 21) 7 47 06 · Fax (07 21) 75 52 53

Nordweststadt-Notizen

Zweiter Bauabschnitt Nordweststadtfriedhof begonnen

Weithin für viele sichtbar: Bagger markieren das Feld für den zweiten Bauabschnitt des Nordweststadtfriedhofes. Zwischen dem Bundesamt für Umweltschutz und dem ersten Teil des Nordweststadtfriedhofes entstehen an der Hertzstraße auf einem Gelände von ca. 12.650 Quadratmetern Gräberfelder, die innere Friedhofserschließung sowie Außenanlage und Wege. Der Außenbereich mit öffentlichen Fuß- und Radwegen umfaßt ca. 18.700 Quadratmeter. Die bisher berechneten Kosten belaufen sich auf etwa 3,8 Millionen DM. Sie sind im Haushaltsplan 1993/94 eingeplant (wir berichteten). Bis Dezember 1995 soll der Friedhof fertig sein. Endgültig grünes Licht für dieses Bauvorhaben erteilte der Gemeinderat in seiner Aprilsitzung 1994. Eine Baden-Badener Firma erhielt den Zuschlag dafür. Erfreulich, daß die Einfassung des zweiten Friedhofsteiles ebenfalls durch eine Granitmauer vorgesehen ist. So bleibt das Bild einheitlich. Aus Kostengründen war zunächst auch an eine Hainbuchenhecke mit Legizaun gedacht worden.



Humboldtschüler beim Landesbischof

Zu Besuch beim Landesbischof Dr. Klaus Engelhardt war kürzlich eine Schülergruppe des Humboldt-Gymnasiums. Sie hatten ihn als Preis bei ihrer Weihnachtsmarkt-Tombola in der Schule gewonnen. Wie man weiß, ist der Terminkalender eines Bischofs und dazu noch als Ratsvorsitzenden der evangelischen Kirche in Deutschland tätigen, randvoll. Aber versprochen ist nunmal

versprochen. Der badische Landesbischof nahm sich Zeit. Geduldig und ausführlich beantwortete er die vielen Fragen seiner Gäste. Diese wollten u.a.wissen wie man Bischof werden kann und was er so alles zu tun habe. Es gab Fragen nach dem Religionsunterricht oder der politischen Tätigkeit der Kirche. Was man denn gegen die Kirchenaustritte unternehme, wollte man wissen oder, wann und wie Kirche sich zu gesellschaftlichen Themen äußere. Oberstudienrat und Religionslehrer Dr. Warnfrid Grams vom Humboldt-Gymnasium begleitete die Schülerinnen und Schüler, die bei ihrem Besuch im „roten Haus" auch einen Blick auf die jahrhundertealten Dokumente und Akten des Archivs tun durften.

Der Oberbürgermeister auf dem Nordweststadtmarkt

Ständig umringt von fragenden Besuchern auf dem Nordweststadtmarkt war der „alte" und neue Oberbürgermeister Dr. Gerhard Seiler bei seinem Wahlkampf. Dr. Seiler hatte stets griffbereit einen Kuli und Papier, wo er sich eifrig Notizen machen. Der erste Vorsitzende der Bürgergemeinschaft Karl Ott leistete ihm bei seinem Stadtteilbesuch ausdauernd Gesellschaft. Zwar wußte der OB gut Bescheid im Nordwesten, doch erklärend konnte Ott gelegentlich „Nachhilfe" erteilen.

Schüler der Becket-School beim Humboldt-Gymnasium zu Gast

Im Rahmen der vielen Begegnungen der Städtepartnerschaft mit Nottingham aus Anlaß der 25jährigen Jubiläums in diesem Jahr waren auch Schülerinnen und Schüler der Becket-School zu Gast im Humboldt-Gymnasium vom 18. bis 27. Mai. Ein Gegenbesuch ist dann vom 12. bis 21. Oktober in Nottingham geplant.

SASCHA HAMER ICV
IMMOBILIEN COMMUNICATIONS VERBUND
Ihr Immobilienbüro in Karlsruhe. Kompetenz seit 1989.
Verkauf
Verwaltung
Vermietung
Telefon 07 21 / 55 01 38
PKW 01 71 / 5 00 84 05

fernseh buser
HIFI · VIDEO · TV · MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann
in Sachen Kabelanschluß
und Satellitenanlagen
- Rufen Sie uns einfach an -
Verkauf und Werkstatt: Kirchfeldstraße 72
76149 Karlsruhe · Tel. 07 21 / 70 57 18

Blumen-Correll
Stresemannstr. 39b • Telefon 75 23 00
- Täglich frische Blumen
- Pflanzen und Keramik
- Trockengestecke aller Art
- Moderne Hochzeitsfloristik
- Grabgestaltungen und Pflege

Im Zusammenhang mit dem Jubiläum sind das ganze Jahr hindurch eine Reihe von Besuchen und Gegenbesuchen der verschiedensten Organisationen und Einrichtungen geplant.

SPD-Gemeinderatsfraktion in der Nordweststadt

Die SPD-Gemeinderatsfraktion mit ihrem Fraktionsvorsitzenden Dr. Heinrich Maul machte sich Anfang Mai zu Fuß auf den Weg durch die Nordweststadt. Begleitet von Raymund Aich, dem Vorsitzenden des SPD-Ortsverbandes, nahmen sie in Augenschein, was Sorge macht. So den Torso Wilhelm-Hausenstein-Allee, Übergänge, die durch Zebrastreifen gekennzeichnet werden sollten, Fuß- und Fahrradwege, die verbesserungswürdig sind sowie die geplante Flugplatzbebauung. An der Haltestelle Kurt-Schumacher-Straße wurde der Platz besichtigt, der nach Meinung der SPD nach wie vor bestens geeignet sei für ein Jugendzentrum. Der stellvertretende Vorsitzende der Bürgergemeinschaft Nordwest, Herbert Alshut, und Schriftführer Hans J. Seipel waren zu dem Rundgang ebenfalls eingeladen worden.

Frühschoppen der CDU-Gemeinderatsfraktion im KFV

Just auf den „Tag der Familie" fiel das Frühschoppengespräch, das die CDU-Fraktion mit Günther Rüssel, ihrem Fraktionsvorsitzenden, Mitte Mai den Bürgerinnen und Bürgern in der Nordweststadt im KFV angeboten hatte. Es lag nahe, daß die Familie den Hauptgesprächsinhalt bildete. Bezahlbare Wohnungen, gemeinsame Anstrengung von Schule, Elternhaus, Ausbildern und Gewerkschaften, um Kindern Geborgenheit und Vertrauen neben den Bildungszielen zu vermitteln, forderten die CDU-Vertreter. Dies auf dem Hintergrund latenter Gewaltbereitschaft bei jungen Menschen. Sie gelte es gemeinsam abzubauen. Lobend wurde hierbei die ehrenamtliche Tätigkeit der Vereine hervorgehoben, die einen großen Anteil an guter Jugendarbeit in der Kommune leisten.

Der Fraktionsvorsitzende versprach auch dafür zu sorgen, alle Anstrengungen zu unternehmen, daß sich die Menschen in Karlsruhe sicher fühlen können. Von insgesamt tausend Vereinen in Karlsruhe hätten 688 kulturellen Angebote. "Wir werden bis 1995 in Karlsruhe für alle Kinder

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Ab dem **1. August 1994** wird mein Geschäft unter neuer Leitung weitergeführt.
Ich bedanke mich bei Ihnen für das Vertrauen, das Sie mir
in der ganzen Zeit entgegengebracht haben.

Das Team der
Wohlwend & Schwarz Textilreinigung
freut sich, Sie ab dem 1. August 1994 recht herzlich willkommen!

Unsere Leistungen:
Vollreinigung im 48-Stunden-Service ✸ Wäscherei / Heißmangel
Leder-, Pelz-, Teppichreinigung ✸ Oberhemdendienst

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.30-18.30 Uhr, Sa 7.30-13.00 Uhr

Wir reinigen und waschen Blütenfrisch!

Mit freundlichen Grüßen Ihre
Chemische Reinigung Libora Cyprova,
Wohlwend & Schwarz Textilreinigung

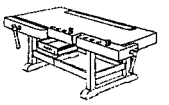
Kindergartenplätze anbieten", so Rüssel.
An dem zweistündigen Gespräch, das Stadträtin Ingrid Kosian leitete, nahm auch Herbert Alshut für die Bürgergemeinschaft teil.
Günther Rüssel bedankte sich bei der Bürgergemeinschaft Nordwest (er ist dort seit mehr als 30 Jahren Mitglied) für ihre hervorragende parteipolitisch neutrale Arbeit zum Wohle alle Bürger. Auch sprach er sich in diesem Zusammenhang für eine Stärkung der Bürgervereine aus. Ein Antrag der CDU-Fraktion an den Oberbürgermeister (er ist das Ergebnis eines zuvor geführten Gesprächs mit den Vertretern der Karlsruher Bürgervereine, aus der Nordweststadt hatten daran Karl-H. Kindsvogel und Lothar Zirlewagen teilgenommen) fordert, den Bürgervereinen bei der Suche nach und für die Ausstattung von Geschäftsräumen behilflich zu sein.
Auch für anfallende Schreibarbeit sollte ein Zuschuß gegeben werden. Die Verwaltung muß, so ein weiteres Anliegen in dem Antrag, die Bürgervereine besser und schneller informieren.
Daher wird gefordert, vor Entscheidungen über Vorhaben in ihren Stadtteilen nicht nur die entsprechenden Unterlagen rechtzeitig zuzusenden, sondern auch Informationsversammlungen durch die zuständigen Fachbehörden abzuhalten. Ebenso müßten die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, damit die Vertreter der Bürgervereine auch in öffentlichen Ausschußsitzungen des Gemeinderats ein Rederecht erhalten.

Au am Rhein:

SCHMIDT

Möbelschreinerei der Meisterklasse.

"Das hat früher unser Schreiner gemacht. Individuell aus massivem Holz. Von einer Qualität, die sich von Generation zu Generation vererbt hat."



Heute zählt das aktuelle Design, die kostengünstige Herstellung in der Möbelfabrik und niedrige Verkaufspreise. Aber:

Wie wäre es, wenn Sie einen Schreinermeister finden würden, der alle Ihre individuellen Wohn- und Einrichtungswünsche erfüllen kann, weil er mit qualifizierten Mitarbeitern und modernsten Maschinen passgenaue Meisterarbeit bietet..

Gerade eben haben Sie Ihren Schreinermeister für das Besondere gefunden und Sie werden überrascht sein, wie preiswert echte Handwerksarbeit auch heute noch sein kann z.B.:

- *Ihre neue Badezimmereinrichtung*
- *Ihre repräsentative Wohndiele*
- *Ihr passgenaues Schlafzimmer mit viel Stauraum.*
- *Ihre ganz persönliche Wohnwand*
- *oder was immer Sie sich aus edlem Holz wünschen.*

Wie wäre es mit einem unverbindlichen Informationsgespräch, vielleicht schon morgen ?
Einfach anrufen.

Alfons Schmidt
Ihr Schreinermeister für das Besondere
Wehrstraße 27 • 76474 Au am Rhein
(07245) Telefon -2373 • Fax -83122

Hermann Frank
Filesenlegermeister
H FLIESEN PLATTEN
MOSAIK ARBEITEN F
Hagenbacher Straße 2
76187 Karlsruhe
Telefon (07 21) 75 25 94

ELEKTRO BEYER GmbH
Geschäftsführer Hans Dieter Beyer
Stark- und
Schwachstrom-Anlagen
Antennenbau
Hausinstallation
für Kabelfernsehen
Nachtstromspeicher-Heizung
Küchen-Einrichtungen
76187 Karlsruhe - Limburgweg 7
Telefon (07 21) 7 49 65

MALER-MEISTER ALSHUT
Im Husarenlager 10
Telefon 59 09 63
Fassadenschutz nach Maß
Gerüststellung
Reinigung
Anstrich
Putzbeschichtung
Wärmedämmung
Sämtliche Maler- und Bodenbelagsarbeiten aus einer Hand
Die Profis
ARBEITSKREIS FASSADENSCHUTZ & WÄRMEDÄMMUNG · MALER- UND LACKIERERINNUNG KARLSRUHE ·
FASSADEN SCHUTZ
ALSHUT = FARBIGE MEISTERLEISTUNGEN VON A-Z.

Bürgergemeinschaft gratulierte Weststadt-Bürgerverein zum „Hundertjährigen“

Unter den zahlreichen Gratulanten, die dem Bürgerverein Weststadt gratulierten, war auch Herbert Alshut aus der Nordweststadt für die Bürgergemeinschaft vertreten. Oberbürgermeister Dr. Gerhard Seiler, Bürgermeister Heinz Fenrich, der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine, Hugenschmidt (er hielt den Festvortrag), sowie zahlreiche Mitglieder und Freunde gehörten ebenfalls zu den Gratulanten beim Jubiläumsfest im Albert-Schweitzer-Saal.

Was tun gegen die Schmierereien der Sprayer?

An die Schmierereien bei den Haltestellen entlang der Straßenbahn oder sonstigen öffentlichen Gebäuden hat das Auge sich (leider) schon gewöhnt. Trotzdem machen sich die Bewohner der Nordweststadt immer wieder Gedanken, wie hier Abhilfe zu schaffen ist. Stadträtin Ingrid Kosian erhielt in letzter Zeit viele Anregungen. So zum Beispiel diese: Auf die Wandflächen eine Grundfarbe auftragen, auf der sich keine Sprayfarbe festsetzt. Ein Stoff, der in den USA entwickelt wurde, aber teuer ist. Ein anderer Vorschlag lautet, die Flächen offiziell zu kreativem Grafiti freizugeben. Dann müßten die „Künstler“ nicht mehr heimlich zwischen Mitternacht und Morgen „arbeiten“ und es sähe ein wenig „ordentlicher“ aus. In letzter Zeit machten die Sprayer nicht einmal mehr an Friedhofseinrichtungen Halt. Der Glockenturm beim Nordweststadtfriedhof wurde mehrfach verunziert.

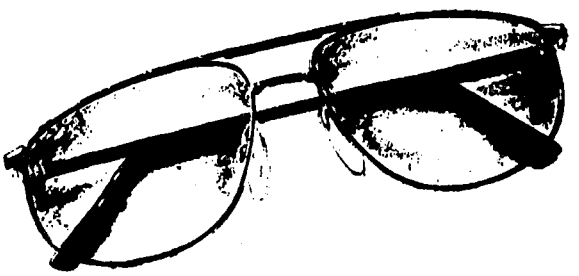
Hilfe für Ratsuchende

In Zusammenarbeit zwischen der freien Wohlfahrtspflege und der Stadt Karlsruhe wurden 1993 Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstellen für ältere Menschen und ihre Angehörigen (IAV-Stellen) eingerichtet. Zuständig für die Nordweststadt ist als Träger die Stadt Karlsruhe, Sozial- und Jugendbehörde. Hier lautet die Durchwahlnummer: 133-5099. Frau Priesing-Thüsen ist zuständig für entsprechende Anfragen. Die Aufgabe der IAV-Stelle: Anlaufstelle für hilfesuchende Bürgerinnen und Bürger zur umfassene Information über die in Karlsruhe vorhandenen Hilfsangebote für ältere Menschen, Entgegennahme von Hilfeanforderungen im Einzelfall und Abklärung des Hilfebedarfs

sparen

selbsttönende Gläser jetzt besonders günstig!

Über **40 %** sparen Sie bei **phototropen Einstärken-Mineralgläsern** bis 70 mm Durchmesser und ± 4,0 cyl + 2,0 dpt.
Die Gläser passen sich **automatisch den jeweiligen Lichtverhältnissen** an - bis ca. 70 % Absorption.
Ideal für die Winterzeit durch besonders **hohen UV-Schutz.**



und die passende Fassung dazu schon ab **20,-**

Apollo optik
BRILLEN FÜR ALLE

■ Karlsruhe: Nordweststadt, Landauer Straße 8
mit Kontaktlinsen-Studio
Parkmöglichkeiten vor dem Haus vorhanden!

und auf Wunsch von Hilfesuchenden die Vermittlung der im Einzelfall erforderlichen Hilfe.

Neuer Sand und Kies
für die Kinderspielplätze

Neben den 300 Kindersielplätzen in der Stadt werden auch im Stadtteil Nordwest wieder die Spielplätze sommerfest gemacht. So sollen die Löcher unter den Spielgeräten aufgefüllt werden. Rund tausend Tonnen Sand und Feinkies kommen dann frisch in die Sandkästen und unter die Spielgeräte. Das verunreinigte Material wird auf dem zentralen Kompostplatz resaniert und zur Rasenpflege verwendet.

Hunde und Zigarettenkippen, Glasscherben und andere scharfkantige Gegenstände haben im Buddelbereich und in öffentlichen Anlagen nichts zu suchen. Hundebesitzer, die nicht darauf achten wenn ihre Tiere die Spielbereiche verunreinigen, müssen mit Geldstrafen bis zu 1000 DM rechnen. Nur leider wird manches „Herrchen" nicht erwischt. Mütter mit Kindern haben oft das Nachsehen, wenn so ein „Haufen" beim Sandeln von Kindern berührt wird. Dadurch können Krankheiten veruracht werden.

Firma Blicker zieht im August 1994
in den Neubau im Husarenlager

Durch ein bedauerliches Versehen wurde in der letzten Ausgabe der Bürgerzeitschrift für die Nordweststadt bei dem Bericht über den Stand der Beschäftigten bei der Firma Blicker - sie baut derzeit auf dem Gewerbegebiet Husarenlager ein Produktions und Verwaltungsgebäude - die Zahl der Beschäftigten falsch wiedergegeben. Nicht 1000, sondern 150 Mitarbeiter, darunter 130 Frauen haben hier einen Arbeitsplatz. Der Umzug von der Brauerstraße, dem langjährigen Firmensitz, in die Nordweststadt ist für den Monat August 1994 geplant. Da die Firma Blicker im Oktober dieses Jahres auch 75 Jahre in Karlsruhe besteht, soll aus diesem Anlaß Einweihung und Geburtstag zusammen gefeiert werden. Auch ist ein Tag der offenen Tür geplant, um sich der Bevölkerung vorzustellen.

Ingrid Kosian, Stadträtin

Wertvollen Trödel und Krempel können die Nordweststädter vor der Haustür am Samstag, **25. Juni 1994**, verkaufen. Zum erstenmal findet hier im Stadtteil ein **Straßenflohmarkt** statt. Nicht nur ein paar Mark kommen so in den Geldbeutel. Viele werden auch Spaß an Kontakten haben. Auch der Anteil am Sperrmüll reduziert sich. Verkauft werden darf der Kruscht von 10 bis 16 Uhr.

Gustav Aichinger wurde 100 Jahre alt

Zum ersten Ehrenmitglied der Bürgergemeinschaft Nordwest wurde Gustav Aichinger. Anlaß für diese Ehrung war sein 100. Geburtstag im

Frank
raumgestaltung
Gardinen · Bodenbeläge
Polstermöbel · Antiquitäten
Maßarbeit von Meisterhand
Zietenstraße
76185 Karlsruhe
Unser Service
(0721) 553705
die meisten wissen's Gott sei Dank bei Raumgestaltung hilft stets Frank

Mai 1994. Der im Postweg wohnende Jubilar erhielt zahlreiche Glückwünsche. Die Ehrenurkunde und eine Flasche Wein überreichten ihm die Vorstandsmitglieder Gabriele Sabor, Herbert Alshut und Gunther Spathelf. Gustav Aichinger wurde in Besigheim/Neckartal geboren. Von Beruf war der Hundertjährige selbständiger Sattlermeister. Obwohl so betagt lebt er noch alleine in seinem Haus. Von der Nachbarschaft wird er vor allem am Wochenende rührend versorgt. Kinder hat Aichinger keine, doch Nichten und Neffen. Der Tod seiner Frau im letzten Jahr hat auch seinen Lebenswillen gebremst. Trotzdem hat er den turbulenten Geburtstag, bei dem auch Vertreter des Siedlerbundes, die Eigenhandbau und Nachbarn ihre Glückwünsche überbrachten, gut überstanden. I.K.

Termine

Bücherbus
Donnerstag ist Bücherbustag. Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr macht der Bücherbus Station in der Landauer Straße.
Juni: 9., 16., 23., 30.
Juli: 7., 14.
August: 18., 25.

Die Stadtbibliothek im Ständehaus ist dienstags bis freitags jeweils von 10 bis 18 Uhr geöffnet, donnerstags sogar bis 20 Uhr. Samstags ist von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Hier können Bücher, Literaturkassetten, Sprachkurse und Spiele vier Wochen ausgeliehen werden. Die Ausleihfrist für CDs, Musikkassetten, Videos und Zeitschriften beträgt eine Woche. Die neueste Nummer der jeweiligen Zeitschrift kann jedoch nicht ausgeliehen werden.

Altpapiersammlung
Wie schon im vergangenen Jahr führt die Abteilung „Mädchenturnen" des MTV Karlsruhe auch in diesem Jahr Altpapiersammlungen durch, und zwar am Donnerstag, dem 6. Juli 1994, ab 8 Uhr. Das Sammelgut sollte gut sichtbar am Straßenrand abgestellt sein. Bitte stellen Sie keine losen Kartons auf die Straße. Für Rückfragen steht die Leiterin der Jugendturnerinnen, Ruth Lanser, unter Telefon 842035 zur Verfügung.

Schadstoffsammlung
Die Experten des Amts für Abfallwirtschaft holen in den einzelnen Stadtteilen die im Haushalt unerwünschten Umweltgifte ab. Der Termin für die Nordweststadt:
Montag, 13. Juni 1994, 14.30 bis 15.30 Uhr, Walter-Rathenau-Platz.
Bürgerinnen und Bürger haben Gelegenheit, Farben, Lacke und Kleber, Holzschutzmittel sowie Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel fachgerecht entsorgen zu lassen. Angenommen werden Chemikalien aus dem Haushalts-, Hobby- und Freizeitbereich, Medikamente, Spraydosen, quecksilberhaltige Abfälle wie Thermometer und Schalter aus Elektrogeräten sowie Auto- und Pflegemittel. Autobatterien, Altöl und Altreifen können bei den Schadstoffexperten dagegen nicht abgegeben werden. Bitte stellen Sie außerhalb der Sammelzeiten keine Schadstoffe an den Sammelpunkten ab!
Gunther Spathelf

Innenausbau KUPPINGER GMBH
Achtung neue Adresse
Die Meisterwerkstätte für Innenausbau und Raumgestaltung
Roland Kuppinger
Schreinermeister u. Dipl.-Innenarchitekt (FH)
Wattstraße 3 · 76185 Karlsruhe · Telefon (07 21) 7 41 79 · Fax 75 48 80

Aus der Petrusgemeinde

Die Gottesdienste der Karwoche und des Osterfestes
waren von Kunstwerken begleitet. Am Mittwochabend der Karwoche spielte unsere Organistin Frau Faller auf der Orgel Werke von Johann Sebastian Bach und Max Reger. In den von Pfarrerin Rupprecht gestalteten Gottesdiensten wurden Kreuzwegstationen des Malers Sieger Köder vor Augen gestellt.

Die neue Küche hat sich bewährt
Am letzten Sonntag im Januar empfingen wir nach einem Familiengottesdienst 160 Gäste zu einem Mittagessen zur Einweihung unserer Küche. Auf die Anzahl der Gäste war das Küchenteam bestens vorbereitet. Anders am 9. April. Wir hatten zu einem offenen Abend mit Elsässer Spezialitäten eingeladen und erwarteten etwa 40 Gäste. Es war eine große Freude für uns, daß wir 90 Gäste begrüßen konnten, doch hatten wir einige Probleme, die Essensangebote auf die Zahl der Gäste umzustellen. Es wurde dann nach einigen Schwierigkeiten doch noch ein gemütlicher Abend, in dessen Mitte wir von Herrn Dipl.-Ingenieur Hellmut Müller mit Lichtbildern in die Sehenswürdigkeiten des Elsaß eingeführt wurden. Fazit des Abends: Wir fanden das zwanglose und entspannte Zusammensein sehr angenehm und fanden, daß wir uns besser kennenlernen konnten als bei anderen Veranstaltungen. Auch freuten wir uns über die Gäste aus den Nachbargemeinden. Wir planen einen zweiten solchen Abend im Spätherbst oder Winter und versprechen, daß wir dann auf die Zahl der Gäste eingerichtet sein werden. Wir werden rechtzeitig einladen.

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahrgangs 1993/94
haben nun ihre Lern-Zeit beendet. Am Sonntag, dem 24. April, führten sie die Gemeinde, darunter Eltern, Paten und Verwandte, durch einen selbstgestalteten Gottesdienst. Das Thema war von den Konfirmanden selbst gewählt und lautete: „Mit Fremden leben."
In diesem Thema zeigte sich die Betroffenheit der Jugendlichen über die Ablehnung der Ausländer in unserem Land.

Die Konfirmanden entdeckten, daß auch von ihnen gelernte Texte wie die 10 Gebote, die Seligpreisungen und der Taufbefehl mit diesem Thema etwas zu tun haben. Zu diesem Gottesdienst hatten wir das Hungertuch von Misereor aus unserer katholischen Nachbargemeinde St. Matthias ausgeliehen, das eben diesem Thema gewidmet ist. An den Darstellungen des Weges Abrahams in die Fremde und des Auszugs der Israeliten aus Ägypten zeigten die Konfirmanden, daß unser Glaube die Offenheit für Fremde einschließt. Frau Meier-Menzel (von der Beratungs- und Begegnungsstätte für Flüchtlinge) informierte über die Arbeit dieser von den Kirchen getragenen Dienststelle.
Nach dem langen Gottesdienst gab es zur Wiederherstellung der Kräfte ein Mittagessen im Saal, vorbereitet von dem bewährten Küchenteam unter der Leitung von Monika Dietz.
Am Sonntag, dem 1. Mai, wurden unsere 15 Konfirmanden konfirmiert und empfingen den Segen. Der Gottesdienst wurde festlich gestaltet durch die Mitwirkung des Chors der Jakobusgemeinde unter der Leitung von Thomas Nierlin. Wie im vergangenen Jahr wurden die selbstgestalteten Konfirmandenkerzen entzündet.
Wir wünschen den Jugendlichen, daß sie die Zeit ihres Unterrichts in guter Erinnerung behalten und daß sie in unserer schwierigen Zeit zu verantwortungsvollen Menschen heranwachsen!

Die ökumenische Bibelwoche
fand in diesem Jahr bereits im April statt. Die Reihe biblischer Texte zu „Gottes Weg mit Sara und Abraham" regte zum Nachdenken über Erfahrungen des eigenen Lebensweges an. Das Verständnis der fernen Texte, deren Fremdheit durch die nähere Betrachtung nicht geringer, sondern eher größer wurde, war jedoch nicht immer von vornherein vorhanden. Die Vorbereitung der Referentinnen und Referenten ermöglichte gemeinsame Arbeit und gemeinsames Gespräch. Ein besonderer Höhepunkt war der Abend mit Dr. Gerta Scharffenorth aus Heidelberg, die die Erzählung von Abraham und Sara in Ägypten auslegte.

Vorschau
Auf folgende Veranstaltungen bereiten wir uns vor und möchten herzlich dazu einladen:
Konzert Duo con Celli am 5. Juni um 20 Uhr in der Kirche, mit Ingibjörg Schwarze und Hansjörg Korward.

RM

Schmuckkästchen

Regina Müller

76135 Karlsruhe
Nelkenstr. 23
am Gutenbergplatz
Tel. 0721/849125

Ab sofort zuverlässige

Raumpflegerin

für unser **Geschäft** in **Karlsruhe** gesucht.

Arbeitszeit vormittags,
wöchentlich ca. 6 bis 9 Stunden.
Telefon 84 47 15

Malerfachbetrieb

H. SCHENKEL

Wir führen aus:
Sämtliche Maler- und
Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Verlegen und Liefern
von PVC- und Teppichböden

Wir helfen beim
Aus-, Um- und Einräumen

76185 Karlsruhe · Binger Str. 107
Telefon 07 21 / 75 32 78

's isch wieder schee
im *Oberer See*
Steubenstr. 18 Karlsruhe-Mühlburg in der Kleingartenanlage
Nähe Mühlburger Friedhof Tel. 592538

Neu! Neu! Neu!
Jeden Mittwoch ab 20 Uhr **Tanz**

werktags: Dienstag bis Freitag von 11:30 bis 14:30 Uhr
Supermittagstisch
Tellerschnitzel mit Pommes
für nur DM 7,80
Vollwert bzw. Vegetarisches Essen
Große Auswahl an Tagesessen
zu allen Speisen Tagessuppe gratis !

Mühlburgs größter und schönster
Bier und Speisegarten
mit Bedienung
Großer Spielplatz
Viele Parkplätze
auch überdachte Plätze
Terrassenbetrieb
Unser Hit:
Jungbullensteak
mit Pommes
für nur DM 13,80

Gemeindewanderung am 18. Juni zum Bernstein (Treffpunkt um 8.50 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle August-Bebel-Straße oder um 10 Uhr am Parkplatz Ortsausgang Marxzell Richtung Burbach).
Familiengottesdienst mit anschließendem Grillen am 26. Juni um 10 Uhr in der Kirche, anschließend im Gelände. Heidi Hermann

Aus der Jakobusgemeinde

Das Gemeindefest
der Jakobusgemeinde findet am Sonntag, dem 12. Juni 1994, auf dem Gelände des Diakonissenhauses Bethlehem statt. Der Tag beginnt um 9.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Jakobuskirche, den Pfarrer Gerhard Koch halten wird. Gegen 11 Uhr können Kinder und ihre Eltern und Großeltern auf dem großen Freigelände an der Friedrich-Naumann-Straße singen, tanzen und spielen. Lieselotte Treffinger, Jürgen Peter, Sabine Kast-Streib, Thomas Nierlin und viele andere haben sich schon seit Wochen auf ein ganz besonderes Programm vorbereitet. Zum Mittagessen gibt es Steaks (bzw. Bratwurst) vom Grill, Bier vom Faß sowie nicht-alkoholische Getränke. Wer will, kann sich dann zu einem Mittagsschläfchen zurückziehen. Nicht verpassen sollte man die Märchen und Geschichten, die Marianne Höger erzählen wird. Neben vielen Unterhaltungen und Spielen bleibt noch Zeit, gemütlich Kaffee zu trinken. Eine Singandacht beschließt gegen 17 Uhr einen hoffentlich sonnigen Tag. Sollte das Wetter nicht mitspielen, so findet das Gemeindefest in den Räumen der Aula der Fachschule und im Gemeindezentrum an der Sengestraße statt.
Der Ältestenkreis freut sich über jeden, der durch seine Kuchenspende zum Gelingen dieses Tages beitragen möchte. Kuchen können am Samstag, dem 11. Juni 1994, von 11 bis 12 Uhr im Pfarramt, Sengestraße 7, abgegeben oder direkt zum Gemeindefest mitgebracht werden.

Diakoniesammlung
Vom 12. bis 19. Juni 1994 werden die Bezirkshelfer wieder für die Diakonie sammeln. Das Diakonische Werk unterhält in Baden u. a. über 80 Einrichtungen der Altenhilfe. In diesen Al-

Wir ändern und reparieren
– Schnell, gut und preiswert –
sämtliche Damen- und Herrenoberbekleidung Leder und Pelze aller Art
Änderungsarbeiten nehmen wir jederzeit an.
Annahmestelle für chem. Reinigung und Wäscherei

Schneiderei Elena Telefon 75 52 31
Landauer Straße 3, 76185 Karlsruhe (Nordweststadt)

ten-, Altenwohn- und Pflegeheimen finden betagte Mitbürgerinnen und Mitbürger Aufnahme, Zuwendung und fachkundige Pflege. Arbeitslosen Jugendlichen zwischen 16 und 25 Jahren sollen Wege in die Arbeitswelt gezeigt werden. In engem Zusammenwirken mit den jeweiligen Arbeitsämtern werden Stellen in sozialen Einrichtungen, aber auch im Gartenbau, in der Landwirtschaft und im Umweltschutz vermittelt. Für all diese Aufgaben werden Spenden dringend benötigt.

Die Anmeldung der neuen Konfirmanden
fand am Dienstag, dem 31. Mai 1994, statt. Die Jugendlichen werden der Gemeinde im Gottesdienst am 19. Juni 1994 vorgestellt. Waltraud App wird den Konfirmandenunterricht leiten.

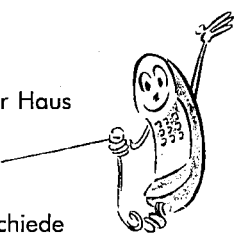
Der Abschiedsgottesdienst
für unseren bisherigen Gemeindepfarrer Martin Zitt und seine Frau findet am Sonntag, dem 3. Juli 1994, in der Jakobuskirche statt. Dekan Dr. Loos wird die Predigt halten.

Alle Erstkläßler,
die im Bereich der Jakobusgemeinde wohnen, sind eingeladen, ihren besonderen Tag mit einem Gottesdienst zu beginnen. Sabine Kast-Streib und die Kinder des Kindergartens erwarten die Mädchen und Jungs am Mittwoch, dem 24. August 1994, um 14 Uhr in der Jakobuskirche. Der „erste Schultag" beginnt dann um 15 Uhr in der Werner-von-Siemens-Schule.

Die Mitarbeiterfahrt
geht am Samstag, dem 3. September 1994, nach Limburg an der Lahn. Unter der bewährten Leitung von Werner Frisch wird auf die Besonderheiten der gut erhaltenen Altstadt und des Limburger Domes hingewiesen. Sollte auf der Rück-

"Hardtwaldklause"
Familie Ewald
Kesselbergweg 5, Tel. 75 48 18
Empfiehlt gutbürgerliche Küche, Qualitätsweine
Im Ausschank: Hoepfner Bier
Samstag Ruhetag
Nebenzimmer für ca. 20 Personen

Fachmann bitte ans Telefon
OESTERLIN ELEKTROTECHNIK
Die Elektro-Kompetenz
. . . mit Technik von Siemens
76185 Karlsruhe • Daimlerstr. 10
Tel. 07 21 / 7 12 11
Fax 07 21 / 75 46 86



- Telefonanlagen für Haus oder Betrieb
- Telefax
- Anrufbeantworter
- Preise und Unterschiede
- Neue Techniken und Vorteile
- Alles, was Sie wissen sollten

fahrt noch Zeit sein, so wird im Kloster Lorsch Station gemacht. Mit dieser Fahrt und dem Programm möchte sich die Gemeinde bei ihren Mitarbeitern für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten bedanken.

Der Ältestenkreis wünscht
allen Leserinnen und Lesern der „Nordweststadtzeitung" eine schöne Urlaubszeit, gute Erholung und - nehmen Sie sich an Ihrem Urlaubsort doch einmal die Zeit und besuchen Sie einen Gottesdienst! Wenn Sie dabei besondere Erfahrungen gemacht haben, so würden sich die Ältesten freuen, wenn Sie ihnen diese mitteilen könnten. Gunther Spathelf

Aus der Pfarrei St. Konrad / St. Matthias

Die Messe in D-Dur, op. 86, von Antonin Dvorák erklang am Ostersonntag im Osterhochamt in St. Konrad. Organist und Chorleiter Werner Horzel dirigierte und begleitete den Kirchenchor meisterhaft an der Orgel. Die gute Leistung des Chors wurde ergänzt durch die Solisten Katja Scholz (Sopran), Sonja Malta (Alt), Gerhard Rockenberger (Tenor) und Günter Wahlich (Baß). Der Ostergottesdienst erhielt durch die eindrucksvolle Musik Dvoráks eine besonders festliche Prägung und wird sicher allen Gottesdienstbesuchern und den Sängerinnen und Sängern lange in Erinnerung bleiben.
Am 29. April musizierten drei Gäste aus Rußland im kleinen Saal von St. Konrad, als Dankeschön für die Gastfreundschaft während ihres Aufenthalts in Karlsruhe, wo sie bei der Firma Siemens die technischen Kenntnisse für eine Neuanlage in ihrer Heimat erarbeiteten. Ihr Freizeithobby Musizieren konnten sie durch den Männerchor Karlsruhe-West verwirklichen. An diesem Abend waren sie Gäste des Kirchenchors in dessen Proberaum in St. Konrad. Das Publikum war begeistert von den auf erstaunlich hohem Niveau stehenden Darbietungen: russische Folklore, Arien aus italienischen Opern, „Memory" aus dem Musical „Cats" im Wechsel mit Musik für Violine und Klavier von russischen Komponisten und - als besondere Aufmerksamkeit - ein Volkslied in deutscher Sprache. Einmal mehr konnte man an diesem Abend spüren: Musik kennt keine Grenzen, Musik vereint die Menschen! Erika Beetz

Frauengemeinschaft St. Konrad
Anfang April eröffneten wir die Reihe unserer Wanderungen mit einem herrlichen Spaziergang in den Frühling, ins Tiefgestade von Neureut. Der Wettergott tat sein übriges, so daß wir einen schönen Nachmittag miteinander verbrachten. Bei Besichtigung der Thomy-Werke im Rheinhafen durften wir bei der Herstellung und Abfüllung von Mayonnaise, Ketchup der verschiedenen Würzgrade, Grillsoßen u. a. zusehen. Der Vortrag im Badenwerk Durlach über „Kühlen und Gefrieren zur Qualitätserhaltung" hielt einige nützliche Tips für die erfahrenen Hausfrauen bereit.
Am 2. Juni findet nach der Fronleichnamsprozession unser alljährliches Pfarrfest statt, bei dem die Begegnung in der Gemeinde im Vordergrund steht. Am 16. Juni treffen wir uns zu einer Fahrradtour durch den Schloßgarten und den Hardtwald, und am 21. Juni schauen wir bei der Herstellung des Konradsblatts in der Badenia-Druckerei zu.
Nach den Sommerferien treffen wir Frauen uns wieder am 25. August zum Handarbeiten und Basteln, das 14täglich im Wechsel mit den oben schon erwähnten Wanderungen und Besichtigungen stattfindet, so daß jeden Donnerstagnachmittag bei den Frauen in St. Konrad etwas los ist.
Wenn Sie Lust haben, bei uns mitzumachen, sind Sie ganz herzlich willkommen. Die jeweiligen Veranstaltungen sind in unserem Pfarrblatt nachzulesen.

Vorankündigung
Unser Jahresausflug 1994 findet am 21. September statt und führt uns über das Kloster Rheinmünster-Schwarzach nach Straßburg zu einer romantischen Fahrt auf der Ill. Abfahrt um 8 Uhr vor St. Konrad und um 8.05 vor St. Matthias. Anmeldung erbeten. Monika Gentil

*

Wechsel im Vorstand unseres Kirchenchors. Als Nachfolger unseres langjährigen Vorsitzenden Rudi Dussel wurde Othmar Kollin gewählt.
Am 13. März fand ein Partnerschaftsgottesdienst zugunsten der Gemeinde San Conrado in Lima

Wochenmarkt Nordweststadt
an der Petruskirche

Wir empfehlen uns für Ihren Einkauf
Dienstags und samstags von 7.30 bis 12.00 Uhr

Käsespezialitäten
aus verschiedenen Ländern
OTTO HAUSL
Talstraße 14/1
71404 Korb

Frische Seefische, Süßwasserfische, Räucherfische, frisches Wild und Geflügel, sowie lebende Karpfen, Forellen, Welse und Schleien.
WERNER MÜLLER Jeden Dienstag
76437 Rastatt-Plittersdorf
Riedstraße 9, Telefon 2 54 26

Gemüseanbau
auf biologisch-dynamischer Basis
Hermann Vögele
Herrgottstraße 9
76706 Dettenheim-Rußheim

Qualität hat Tradition - seit 1920

Guten Appetit mit Party-Schmid.

Schmid Party-Service macht aus jedem Fest ein kulinarisches Erlebnis. Wir haben spezielle Angebote von kalten und warmen Platten über mehrgängige Menüs, den Getränken bis zu freundlichen Bedienungen und der passenden Unterhaltung vom „Dinner for two" bis zum exclusiven Festbankett mit 3000 Personen - der **Schmid Party- Service** ist Ihr professioneller Partner.

In unseren **Metzger-Schmid-Fleischerfachgeschäften** sind Sie immer gut beraten, ob Sie deftige Hausmacher oder erlesene Delikatessen aus aller Welt, saftige Koteletts oder zarte Filets wünschen. **Metzger Schmid** - überall in Ihrer Nähe.

Kurt Schmid
Gellertstraße 21 · 7500 Karlsruhe 21
Telefon 0721/84 90 81

Party-Service
Fleischereifachgeschäfte
Kantinenbewirtschaftung
Hallen-Restauration
Großküche

PARTY SCHMID SERVICE DER GOURMET PROFI

Bewirtung bei
Veranstaltungen/Messen
Wildparkstadion-Gaststätte
Zeltgastronomie
Imbißbetriebe

Schmid Party-Service
Gellertstraße 21

76185 Karlsruhe
Telefon 0721/849081

FLEUROP-Dienst
in nah und fern
Blumen-Braun
Lerchenstraße 1
Telefon (07 21) 55 38 76
76185 Karlsruhe-Mühlburg
EIGENE GÄRTNEREI

Gas-,
Wasser-,
Sanitär-
Installation
Kundendienst
Blechnerei
Etagenheizungen

Günther Dürr GmbH

Gerwigstr. 5 • 76131 Karlsruhe
Tel.: 07 21 / 9 64 07 13
Fax: 07 21 / 9 64 07 49

statt. Bei ihrem anschließenden Vortrag zeigte uns Frau Allendorf aus Neuthard Lichtbilder aus ihrer Partnergemeinde in den peruanischen Anden.
Ende März verabschiedeten wir unsere treue und bewährte Kindergartenleiterin Edeltraud Seitz in den wohlverdienten Ruhestand.
Für das Maximilian-Kolbe-Werk sucht Familie Duttweiler (Telefon 550532) gebrauchte Hörgeräte und Rollstühle.
Die Pfadfinder „Stamm von Galen" feierten am 24. April ihr 35jähriges Bestehen. Sie gestalteten den Hauptgottesdienst und trafen sich anschließend im Pfarrzentrum mit Mitgliedern der Gemeinde sowie ihren Familien.
Das Altenwerk besuchte am 12. April die Kunsthalle Karlsruhe und am 26. April das Kloster Lichtenthal in Baden-Baden.
Im Rahmen des Bildungswerks sprach am 21. April Familienseelsorger W. Engelbert über „Chancen und Herausforderungen der Familien heute".
Unter dem Thema „Gerechtigkeit für alle" beginnen wir die Fronleichnamsprozession am Nordweststadtfriedhof. Wir ziehen dann über den Walther-Rathenau-Platz (Station) zur St.-Konrads-Kirche. Im Anschluß an den Gottesdienst feiern wir unser Pfarrfest, zu dem Gäste jederzeit willkommen sind. Um Kuchen- und Salatspenden hierfür wird gebeten.

Hans-Peter Grimm

Humboldt-Gymnasium

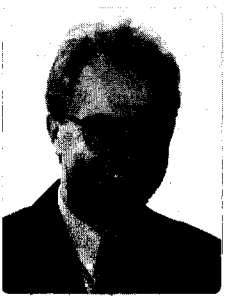
„Neues von Onkel Ho und dem weißen Nashorn"
Humboldtschüler zu Gast in den Bonner Botschaften Vietnams und Ugandas

Ihre alljährliche Informationsfahrt nach Bonn führte eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern des Humboldt-Gymnasiums mit ihren Lehrern Christian Keipert und Bernd Müller in die Bonner Botschaften Vietnams und Ugandas. Der erste Botschaftssekretär Tram Tho bedankte sich für das Interesse, das die Karlsruher Besucher seinem Land entgegenbrachten. Tatsächlich steht Vietnam derzeit ein wenig im Schatten des

Hallo Schulabgänger!

Kann ich Ihnen schon zu Ihrem Ausbildungsplatz gratulieren?
Falls ja, laden Sie mich doch mal zu einem persönlichen Gespräch ein.
Ich habe interessante Neuigkeiten für Sie.
AOK - preiswert(er) und super im Service - mehr verrate ich noch nicht!
Rufen Sie uns an! **Tel. 07 21 / 2 93 58**

Herr Kunz, Leiter der City-AOK



Herr Dammert

PS: Natürlich komme ich auch zu Ihnen, wenn Sie noch keinen Ausbildungsplatz haben.

AOK

Für Sie mach ich mich stark.

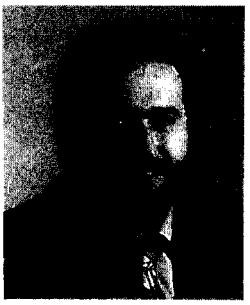
öffentlichen Interesses, denn seine gewaltigen Anstrengungen in Richtung Marktwirtschaft werden nicht in dem Maße wahrgenommen, wie die des als Handelspartner umworbenen China. Obwohl nach den Worten des Gastgebers „Onkel Ho" auch heute noch sehr verehrt wird, wurde es für das kommunistische Land angesichts einer dreistelligen Inflationsrate und dem Wegfall der sozialistischen Handelspartner überlebensnotwendig, den strengen Ho-Chi-Minh-Pfad in Richtung Marktwirtschaft zu verlassen. Erste Erfolge wie Senkung der Inflationsrate auf 18 % sind sehr zarte Pflänzchen, die durch ausländische Investoren gegossen werden wollen. Voraussetzung hierfür ist die Normalisierung der Beziehung mit den USA.
Natürlich wollten die Schüler nicht nur Politisches wissen, sondern auch viel über das Alltagsleben, Schulleben und die Eßgewohnheiten erfahren.

Auf „alte Bekannte" traf die Gruppe in der Botschaft Ugandas. Botschaftssekretär Idule Amoho begrüßte in Vertretung von Botschafterin Blick Humboldt-Schüler nicht zum ersten Mal. Seit etlichen Jahren bestehen schon freundschaftliche Kontakte, und auch dieses Mal hatten die Schüler wieder eine große Kiste mit 350 gebrauchten Brillen als Gastgeschenk dabei. Die Gesprächsrunde unterhielt sich auch hier zunächst über Politik, die anstehenden Parlamentswahlen und die Verfassungsänderung, über aktuelle Probleme wie die Flüchtlingsströme (insbesondere aus Indien), die nicht nur die ohnehin prekäre Finanzlage verschlimmern, sondern auch die Kriminalitäts- und Krankheitsraten in die Höhe schnellen lassen. Interessanter für die jüngeren Schüler waren typisch ugandische Kochrezepte wie Süßkartoffeln mit Dörrfisch und Erdnußbutter. Auch über die Tierwelt wollten die Schüler vieles wissen: Warum das weiße Nashorn so gut wie ausgerottet sei (es existieren etwa nur noch 10 Exemplare), und wie etwa Wildhüter die Wanderbewegungen der Tiere in den Reservaten per Hubschrauber verfolgten.
Der Besuch in Bonn hat den Schülern den Blick für die Probleme anderer Völker und Kulturen geöffnet.

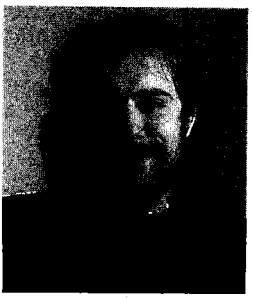
Die empfangenen Eindrücke gilt es einzuordnen und zu verarbeiten.

Bernd Müller, Oberstudienrat

Ihre Kandidaten zur Stadtratswahl



Raymund Aich
Diplom-Physiker
Kußmaulstraße 58



Alexander-Michael Weber
Student
Landauer Straße 1

Damit die Nordweststadt eine Stimme hat!

SPD
KARLSRUHE

Rennbuckel-Realschule

Das Tagebuch der Anne Frank
Theater-AG
der Rennbuckel-Realschule überzeugte

Mehr als 600 Besucher sahen die drei Aufführungen des Theaterstücks „Das Tagebuch der Anne Frank". Diesmal war es nicht nur der Text, der den 13- bis 17jährigen Schülerinnen und Schülern zu schaffen machte. Sich hineinzuversetzen in die Situation von Menschen in einer unmenschlichen Zeit war besonders schwierig. Bei den Proben, die sich über ein dreiviertel Jahr hinzogen, mußte Jürgen Böttger als Regisseur Schwerstarbeit verrichten. Den Jugendlichen wurde bald klar, daß sie sich nicht irgendein Jugendstück ausgesucht hatten, sondern „Das Tagebuch der Anne Frank".

Bei einer mehrtägigen Klausurprobe im Schwarzwald, versuchte das Lehrertandem Jürgen Böttger und Ursula Zimmermann (neben der Probenarbeit für die originalgetreue Ausstattung zuständig), die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler richtig auf das Stück einzustimmen. Dieses Bemühen förderten sicher der Besuch des Konzentrationslagers Struthof und des Films „Schindlers Liste". Am Ende der Proben hatte man das Gefühl, daß es den Akteuren auf der Bühne um mehr ging als nur ums Hersagen eines Textes.

Die drei Aufführungen vor Erwachsenen und Jugendlichen bestätigten schließlich diesen Eindruck. Der Ernst der Handlung übertrug sich auf die Zuschauer; zum Teil war sogar Betroffenheit zu spüren - mehr als man hoffen konnte.

Sehr zum Erfolg trug die detailgetreue Ausstattung und die Maskenbildnerarbeit von Marita Kalkbrenner bei.

An zwei Theaterabenden umrahmte eine Ausstellung mit Dokumenten der Zeit und dem Schicksal der Juden das Theatergeschehen.

In einer Kritik im Kulturteil der BNN fand der Kritiker anerkennende Worte für die Leistungen der Jungschauspieler, vor allem für die Darstellerin der Anne, aber auch des gesamten Ensembles, dem es gelang, das „Grauen im Hinterhof" überzeugend zu vermitteln. Was bleibt ist die Erkenntnis, daß Schule mehr ist als Wissensvermittlung und Jugendliche zu ungeahnten Leistungen führen kann. Als kleine Anerkennung ist gegen Ende des Schuljahres eine Fahrt nach

I. + E. OBERLE
GDBR · Bildhauer- und Steinmetzmeister i. BIV
GRABMALE
● Vielfältige Gestaltung ● Reichliche Lagerhaltung
● Fachmännische Beratung ● Reparaturen und Zweitschriften
76351 Linkenheim-Hochstetten
Gewerbering 6, Telefon (0 72 47) 41 32
76187 Karlsruhe-Knielingen
Heckerstr. 38, Telefon (07 21) 55 24 92
Privat: 76676 Graben-Neudorf, Telefon (0 72 55) 51 91

Amsterdam mit einem Besuch des Anne-Frank-Hauses geplant, an der auch die Schüler, die für den technischen Ablauf sorgten, dabei sein werden.
An diesem Stück wirkten mit:
Markus Rink, Martina Hänsel, Daniela Hoch, Nicole Linder, Rino di Ninni, Alexandra Herold, Daniel Dieball, Dennis Müller, Daniela Vremic, Tibor Mauersberger, Sven Blank, Marc Weingärtner, Ulf Brändli, Nico Gebelein, Alfred Stricker. H. Kranz

Werner-von-Siemens-Schule

Werner-von-Siemens-Schule verteidigt Pokal
Die Werner-von-Siemens-Schule schnitt bei den diesjährigen Karlsruher Leichtathletik-Schülermeisterschaften in der Europahalle wiederum mit bestem Erfolg ab. Die Siemensschüler erwiesen sich mit 17.128 Punkten als beste Grund- und Hauptschule vor der Eichendorff-Schule (16.477 Punkte) und gewannen nach 1993 den Pokal zum zweiten Mal. Zu diesem stolzen Erfolg trugen alle 22 Schüler und Schülerinnen mit guten Leistungen bei. Wegen herausragender Ergebnisse müssen jedoch einige besonders erwähnt werden: Patrick Welle (Jahrgang 1981), Hochsprung 1,50 m, 1. Platz / Weitsprung 4,50 m, 4. Platz; Yvonne Behnisch (Jahrgang 1981), Hochsprung 1,30 m, 3. Platz; Sascha Kary (Jahrgang 1982), Hochsprung 12,5 m, 4. Platz; Nicole Brunell (Jahrgang 1984), Weitsprung 3,37 m, 5. Platz; Ruth Heller (Jahrgang 1985), 50 m, 8,92 Sekunden, 2. Platz / Weitsprung 3,12 m, 3. Platz. Hannecke

Kleingartenverein Binsenschlauch

Bei der Jahreshauptversammlung des Kleingartenvereins Binsenschlauch wurde am 4. März ein neuer Vorstand gewählt:
1. Vorsitzender Hartmut Eisenträger, Binger Straße 109, Telefon 751418; 2. Vorsitzender Wilhelm Dörfler, Dürkheimer Straße 19; Kassier G. Lehmann-Waldau, Josef-Schmitt-Straße 5; Schriftführer Ehrenfried Horn, Hertzstraße 168c; Kassenprüfer Dieter Müller, Dörrenbacher Straße 15, und Ingrid Aug, Binger Straße 20. Beisitzer Arno Schlotterbeck, Hertzstraße 138, und Etel Miokovic, August-Bebel-Straße 73.
Am 12. März wurde eine Gemeinschaftsarbeit angesetzt. Trotz des Regens war die Beteiligung mit 24 Personen recht gut. Mit Schaufel, Pickel, Hacke und Schere ging es an das Gelände des kleinen Wäldchens (alter Bunker) am Parkplatz. Obwohl das Aufgabe der Stadt wäre, säuberten wir das Gelände von Schutt, Brombeerhecken und wilden Sträuchern, in der Absicht, die wildernden Karnickel etwas eindämmen zu können.

KFV-Gaststätte
Hertzstraße 17 • 76187 Karlsruhe • Tel. 07 21 / 75 34 11

Es erwartet Sie Familie Basta

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag von 11.00 bis 14.30 Uhr
Samstag 11.00 bis 14.30 und 17.00 bis 24.00 Uhr
Sonn- und feiertags
von 10.00 bis 14.30 und 17.00 bis 24.00 Uhr
Montag Ruhetag

- Deutsche und griechische Spezialitäten
- Gutbürgerliche Küche
- Tagesessen von 11.00 bis 14.30 Uhr
- Nebenzimmer für zirka 50 Personen
- Restaurant mit Saal für zirka 200 Personen
- Geeignet für Familien- und Betriebsfeiern
- Kegelbahnen noch frei Stunde 10 DM.

Salon Lang

Damen- und Herren-Friseur

Wiesbadener Straße 22a - Telefon 0721/757173
76185 Karlsruhe

Neu! **SB-WASCHANLAGE** **Neu!**

AVIA-Tankstelle
Wolfgang Maier

AVIA

Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Reparaturen aller Fabrikate ● Abgas-Sonderuntersuchung § 47a StVZO
Karosserie- und Schweißarbeiten ● Reifen- und Batterie-Service

Wilhelm-Hausenstein-Allee 16 · 76187 Karlsruhe · Telefon 7 19 00

NEES
MALERBEDARF
GROSS- UND EINZELHANDEL

60 Jahre 1930-1990

Farben - Tapeten - Gardinen - Vorhangschienen - Bodenbeläge - Autolacke - Werkzeuge - Leitern- und Gerüste-Verleih - Gerüstebau - Teppichreinigung - Reinigungsgeräte-Verleih

76135 Karlsruhe - Körnerstraße 2, Ecke Kaiserallee
Telefon 84 21 39 - Telefax 85 59 52
76351 Linkenheim-Hochstetten - Hans-Thoma-Straße 4
Telefon (0 72 47) 39 33 - Telefax 8 93 74

Die Sauna im "Wilhelmine-Lübke-Haus"

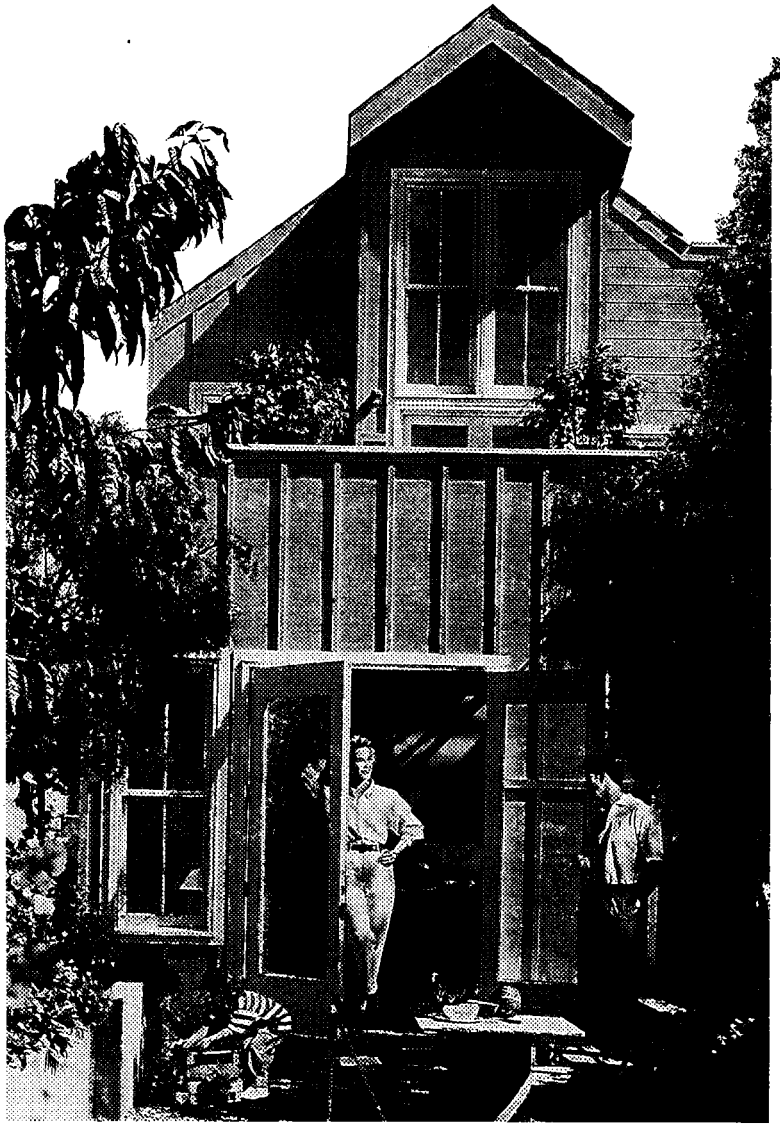
NORDWESTBAD

Inhaber Matthias Fischer
TRIERER STRASSE 2 · TELEFON (07 21) 7 44 04
76187 KARLSRUHE

Montagvormittags geschlossen · Gute Parkmöglichkeit
Ihre Fam. Matthias Fischer und Team

ÖFFNUNGSZEITEN SAUNA:
Sanarium für Damen:
Mi 14.00 - 21.00 Uhr
Fr. 16.30 - 21.00 Uhr
Sauna Damen:
Fr. 14.00 - 16.30 Uhr
Sauna Herren:
Do 14.00 - 21.00 Uhr
Sa 9.00 - 19.00 Uhr
Familien:
Mo 15.00 - 21.00 Uhr
Gemeinschaftssauna:
Di 14.00 - 21.00 Uhr

Vario und *CLASSIC*. Bausparen mit unglaublich vielen Möglichkeiten.



LBS
Bausparkasse der Sparkassen

v a r i o

Information und Beratung:

LBS-Bezirksleiter Gerd Neumann, Mozartstr. 11b
76344 Eggenstein-Leop., Telefon (07 21) 78 22 48

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause. LBS und Sparkasse. Unternehmen der Finanzgruppe.

Die Stadt stellte uns freundlicherweise zwei Schuttmulden zur Verfügung.
Der Kleingartenverein Binsenschlauch veranstaltet „nach dem großen Erfolg vom letzten Jahr" dieses Jahr wieder ein großes Gartenfest im Festzelt auf dem Parkplatz des Nordweststadtfriedhofs. Das Fest beginnt am Freitag, 19. August, um 19 Uhr mit einem Faßanstich durch den Vorsitzenden der Bürgergemeinschaft der Nordweststadt; es wird fortgesetzt am Samstag, 20. August, ab 13 Uhr und am Sonntag ab 10 Uhr. An allen Tagen unterhält Sie „Roland" auf seiner Orgel. Für das leibliche Wohl werden wir uns auch dieses Jahr wieder etwas Besonderes einfallen lassen. Die Bevölkerung der Nordweststadt ist hierzu herzlich eingeladen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Hartmut Eisenträger

Orgelclub Karlsruhe e.V.

Hallo Jugendliche!
Seid Ihr im Alter von 10 bis 25 Jahren? Und habt Ihr Interesse am Orgel- bzw. Keyboardspielen? Dann seid Ihr beim Orgelclub Karlsruhe e.V. an der richtigen Adresse. Für einen kleinen Jahresbeitrag könnt Ihr bei uns Mitglied werden. Einige unserer Mitglieder haben sich bereit erklärt, Euch kostenlosen Unterricht zu geben. Anmeldungen nehmen wir in unseren Clubräumen, Daimlerstraße 37, UG, jeden zweiten und vierten Freitag im Monat von 19.30 bis 22 Uhr entgegen, oder unter Telefon 0721/751004.

B. Müdder

Aktivitätenkalender 1994
10. Juni,
Clubabend, Clubraum;
24. Juni,
Clubabend, Clubraum;
8. Juli,
Clubabend, Clubraum;
22. Juli,
Clubabend, Clubraum;
24. Juli,
Konzert, 11 bis 12.15 Uhr und 16 bis 18 Uhr,
Seebühne im Stadtgarten;
12. August,
Clubabend, Clubraum;
26. August,
Clubabend, Clubraum.
Änderungen vorbehalten!

Besondere Aktivitäten, wie z. B. Künstler, werden gesondert bekanntgegeben.

SV Nordwest 1960 e.V.

Aus der AH-Abteilung

Nachdem wir den Winter mit Hallenturnieren überbrückt hatten, begann die Saison wieder auf dem Fußballplatz. Der große Erfolg blieb allerdings noch aus, aber wir sind zuversichtlich.
Hier die vergangenen Spielergebnisse:

FC Berg - SVN	7:1
DJK Ost - SVN	2:1
SVN - Steinweiler	2:1
SVN - SG Siemens	2:4

Im Juni finden folgende Begegnungen statt:
4. Juni
SVN - FSSV, 18 Uhr, innerhalb der Sportwoche
11. Juni
SVN - Büchig, 18 Uhr, innerhalb der Sportwoche
18. Juni
Winden - SVN, 18 Uhr
Danach haben wir Sommerpause.
Unseren Lesern wünschen wir bei dieser Gelegenheit einen angenehmen Urlaub. P. S.

FC West

Der FC West meldet sich zu Wort

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
viele von Ihnen werden sich wundern, daß sich der FC West im Nordweststadtheft erst heute meldet. Aus organisatorischen Gründen war dies bisher leider nicht möglich. In Zukunft werden wir regelmäßig Berichte abgeben, woraus Sie die Aktivitäten innerhalb unseres Vereins entnehmen können.
Leider hat der FC West im Moment nur noch drei aktiv spielende Mannschaften, welche regelmäßig am Spielbetrieb teilnehmen.

Pizzeria-Ristorante
Gute Rast
Inh. Pascariello Domenico

Alle Gerichte sind zum Mitnehmen!

Eugen-Richter-Straße 8
76187 Karlsruhe
Telefon (0721) 71923

Öffnungszeiten:
11.00 bis 23.30 Uhr
warme Küche von 11.00 bis 14.30 Uhr
und von 17.30 bis 23.30 Uhr
Montag Ruhetag

Moninger
Beste badische Braukunst.

Die 1. Mannschaft spielt in der Kreisliga B und nimmt hier seit Jahren eine Spitzenposition ein.
Die Reservemannschaft spielt in der gleichen Klasse, nur eben in der Reservestaffel.
Für die etwas älteren Spieler haben wir eine AH-Mannschaft, welche ca. 30 Spiele im Jahr absolviert.
Leider haben wir im Moment keine Jugendmannschaften mehr, was wir sehr bedauern.
Es sind aber Bestrebungen im Gange, Jugendmannschaften wieder aufzubauen.
Unser Verein ist sehr gut geführt, was man von wenigen Vereinen im Kreis Karlsruhe behaupten kann.
Ab 1. Juli wird unser Vereinslokal von einem neuen Pächter übernommen.
Nun noch etwas zu unserem Spielbetrieb:
Die 1. und 2. Mannschaft trainieren dienstags und donnerstags ab 19 Uhr und die AH donnerstags ab 18 Uhr.
Liebe Nordweststadtbürger, besuchen Sie unsere Heimspiele und unterstützen Sie damit unsere Aktivität.

Jürgen Fischer

Frisurentrends

Urlaubsfrisuren

Ihr Friseur - Salon Am Heinrich-Köhler-Platz
Inh. Heidi Hirt
76187 Karlsruhe - Telefon 07 21 / 75 35 25

Turnerschaft Mühlburg

Spielend lernen

Neues Angebot für Muttis und ihre Kleinen: Mutter-und-Kind-Turnen

Gestaltet wird das Programm von einer mit langjähriger Erfahrung ausgestatteten Übungsleiterin nach modernsten Methoden. Man trifft sich dienstagvormittags von 10 bis 11 Uhr über dem Fitneßstudio der Turnerschaft Mühlburg. Angestrebt wird hierbei ganz besonders durch spielerisches Miteinander die kognitive Entwicklung Ihrer Kinder, nicht zuletzt die Förderung des Sozialverhaltens. Nutzen Sie unser Angebot und ermöglichen Sie Ihren Kleinen ein wesentliches Entwicklungsmoment.

Für die größeren Kinder im Vorschulalter bieten wir ebenfalls, bei entsprechender Nachfrage, montagnachmittags (ab 3,5 bis 6 Jahre) Kinderturnen an.

Die Turnerschaft Mühlburg findet man in der Halle etwa 150 Meter hinter dem Mühlburger Bahnhof (McDonalds/McDrive). Mit der Straßenbahn, Linie 1 (Knielingen), ist es die Haltestelle Starckstraße. Für Rückfragen steht Frau Stöckel unter der Karlsruher Telefonnummer 71305 zur Verfügung. U. B.

SPD-Ortsverein Nordweststadt

Gut besuchte Jahreshauptversammlung der Nordweststadt-SPD

Tiefbauamt sagt Sanierung der Radwege zu

Der 1. Vorsitzende Raymund Aich konnte nach Begrüßung der zahlreich erschienenen Mitglieder eine erfreuliche Ehrung vornehmen. Sowohl Irene Schalscha als auch Dr. Karsten Weber wurden für 25 Jahre Treue zur SPD mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Vom Ortsverein wurde als kleines Dankeschön an beide ein Blumenstrauß überreicht.

MONTAGE und KUNDENDIENST
für Gasgeräte
sanitäre Installationen
Öl-/Gas-Heizungsanlagen

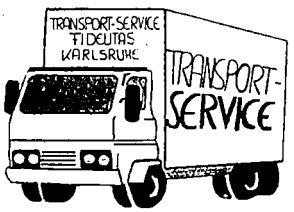
JOSEF JÄGER GmbH
Heizungsbau · Sanitäre Anlagen
Feierabendweg 34 • 76185 Karlsruhe
☎ 590535

WERLING GMBH 's
Sanitär-Lädchen
führt für Sie:
Waschtische, WCs, Gasherde, Gasöfen,
komplette Badeinrichtungen, sämtliche Sanitär-Ersatzteile
Schützenstraße 47 • 76137 Karlsruhe
Tel. (07 21) 69 57 68 • Parkplatz im Hof
"Atelier 88" Schützenstraße 64
Wohnbaden mit Glas und Acryl

Getränke-Heimdienst EISENTRÄGER
Ihr Lieferant für jeden Durst
Tel. 07 21 / 75 14 18 • Binger Straße 109
Denken Sie jetzt an Ihr nächstes Gartenfest
Verleih von Festmöbel,
Durchlaufkühler u. Kühlschrank
Aktion
KSC Jubiläumsbier
Kasten
0,5 l 23,- DM 12,5 l 43,- DM
Genießen Sie Hoepfner Pilsner himmlisch herb

TRANSPORT-SERVICE-FIDELITAS GMBH

LISTSTRASSE 22
76185 KARLSRUHE
TELEFON: 07 21 / 55 39 91
TELEX: 7 825 383
TELEFAX: 07 21 / 55 04 15



INTERNATIONALE SPEDITION · UMZÜGE
LAGERUNG · ÜBERSEEVERPACKUNGEN

Joh. Ph. Gruber Inh. V. Tschukewitsch
Spedition und Möbeltransport
Liststraße 22, 76185 Karlsruhe
Telefon: (07 21) 55 39 92

LKW-Verleih Ch. Tschukewitsch
Liststraße 22, 76185 Karlsruhe
Telefon: (07 21) 55 39 93

DEA *Hier tanken Sie auf.*

Manfred Preuß

Pulverhausstraße 25 • 76135 Karlsruhe
Telefon (07 21) 86 17 27

Als **KFZ-Meisterbetrieb** führen wir folgende KFZ-Dienstleistungen schnell und preiswert aus:

- **Ölwechsel einschl. Ölfilter**
- **KFZ-Inspektionen für sämtliche PKW**
- **Montage von Auspuffanlagen**
- **Reifen und Batterie-Fachstation**

Die Tankstelle ist für Sie dienstbereit

Montag bis Freitag 6.30-24.00 Uhr
Samstag 7.00-24.00 Uhr
Sonntag 8.00-22.00 Uhr

Wir wünschen gute Fahrt

In seinem Jahresrückblick ging der Vorsitzende Raymund Aich ausführlich auf die Aktivitäten des Ortsvereins im vergangenen Jahr ein. Er erinnerte noch einmal an die erfolgreiche bundesweite Befragung der Parteibasis über die Kandidaten zum Parteivorsitz, die ja auch in den Medien ein sehr positives Echo gefunden habe. Auch die beiden Marktplatzstände im vergangenen Sommer mit Heinke Salisch und Brigitte Wimmer seien ein Erfolg gewesen. An den Jahresbericht schloß sich der Bericht des Kassierers Bernd Lanz an.

Der Vorstandschaft und dem Kassierer wurden nach der Aussprache durch die Mitglieder die Entlastung gegeben.

In der durch Tod und Wegzug bedingten Nachwahl wurden Barbara Kleinert, Klaus Döring und Dr. Friedrich von Massow als Beisitzer von den Mitgliedern neu in den Vorstand gewählt. Den Ortsverein werden das nächste Jahr Renate Bier, Ulla Schoppe, Alexander Weber und Raymund Aich in den Kreiskonferenzen vertreten.

Mit den zukünftigen Aufgaben der Karlsruher Kommunalpolitik befaßte sich Alt-Bürgermeister Walther Wäldele anschließend an diese Wahlen in seinem Referat.

Er ging dabei in seinem Referat auf die seiner Meinung nach falsche Entscheidung im Klinikumsstreit ein, betonte die wichtige Aufgabe der Schaffung neuen Wohnraums gerade für sozial Schwächere in Karlsruhe und vergaß nicht, auch wichtige regionale Aufgaben wie z. B. die Umwandlung der Flugplätze Forchheim und Söllingen zu diskutieren.

An dieses sehr informative Referat schloß sich eine lebhafte Diskussion an.

Geantwortet hat das Tiefbauamt auf ein Schreiben des Ortsvereins, in dem wir den Zustand des westlichen Radwegs entlang der Wilhelm-Hausenstein-Allee moniert hatten. Das Tiefbauamt teilte uns Mitte März mit, daß es unsere Anregungen aufgegriffen habe. Der westliche Radweg entlang der Wilhelm-Hausenstein-Allee werde südlich der Landauer Straße durch lokal begrenzte Ausgrabungen saniert werden, nördlich der Landauer Straße seien jedoch umfangreiche Sanierungen notwendig. Diese Arbeiten werden in Kürze in Angriff genommen. Es freut uns, daß das Tiefbauamt unsere Anregungen aufgegriffen hat und die Radwege rechtzeitig zu Saisonbeginn saniert.

Raymund Aich

Badisches Landesmuseum Karlsruhe

Mittags im Museum
Meisterwerke der Möbelkunst in der Mittagspause: In kurzen Führungen, jeweils um 12.15 Uhr, werden Ihnen von den Wissenschaftlerinnen, Wissenschaftlern und Restauratoren des Landesmuseums und der badischen Schlösser- und Gärten-Verwaltung interessante Ausstellungsstücke vorgestellt. Die Führung konzentriert sich immer auf ein Objekt, das dem jeweiligen Referenten besonders am Herzen liegt.
Wir bieten Ihnen diese Kurzführungen jeweils dienstags an; sie dauern etwa 20 Minuten.
Anschließend empfehlen wir Ihnen ein Mittagessen auf der Terrasse des Schloßcafés und einen Spaziergang im Schloßpark!
Übrigens gewährt das Schloßcafé den Teilnehmern der Mittagspause im Museum einen Rabatt!
Die Termine:
7., 14., 21. und 28. Juni, jeweils 12.15 Uhr.
Koordination des Programms und Redaktion:
Dr. Gabriele Kindler, Badisches Landesmuseum Karlsruhe.
Information: Telefon 0721/135-6547.

Ferienaktion
Wie jedes Jahr bieten wir auch 1994 in den Sommerferien ein Programm, bei dem Kinder und Jugendliche sich einen Bereich des Museums erobern. Dieses Jahr geht es um das Leben am Fürstenhof und um die, die für seine Ausstattung sorgten.
Dienstag, 19., bis Freitag, 22. Juli, 10 bis 13 Uhr:
„Seine Durchlaucht wünschen neue Möbel", Möbelmode und Möblierung am Fürstenhof, Zunftschreiner und Hofhandwerker.
Rollenspiele und Herstellen eines Marketeriebildes mit Christoph Adler, Gabriele Kindler und Dunja Zobel-Klein.
Bitte anmelden!
Telefon 0721/135-6520 (9 bis 12 Uhr)

Die Karlsruher Türkenbeute und die Großherzogliche Gewehrkammer in neuem Glanz
Im Mai 1994 wurde im Badischen Landesmuseum die „Türkenbeute", eine einzigartige Sammlung islamischer Kunst, die bis zum Ende des 17. Jahrhunderts in den Besitz der badischen Markgrafen gelangte, in neuer umfassenderer Gestaltung und in neuem didaktischem Konzept eröffnet. Damit wird ein faszinierendes Kapitel der geschichtlichen Begegnung europäischer und islamischer Kultur aufgeschlagen. Die Sammlung umfaßt bedeutende Zeugnisse osmanischer Handwerkskunst, darunter Paradewaffen, Prunkschabracken und aufwendig dekorierte Alltagsgegenstände.
Gleichzeitig mit der „Türkenbeute" wurde auch die weithin unbekannte historische Jagdwaffensammlung des Badischen Landesmuseums auf-

Seit 1965
BODENBELÄGE-VERLEGUNG
H. WEINLEIN
Pirmasenser Straße 16 · 76187 Karlsruhe
Telefon + Telefax (07 21) 75 45 86
- Altbau- und Treppenhaus-Renovierung
- Gardinen + Montage
- PVC-homogen in Bahnen und Fliesen
- Gumminoppen-Beläge
- Teppichböden führender Fabrikate
- Teppich-Reinigung

HAUS GESUCHT!
Familie (Prof., Ärztin, 2 Kinder) braucht dringend ein neues Zuhause in der NW-Stadt: Haus/Wohnung mit 5-6 Räumen und Garten langfristig zu mieten oder zu kaufen gesucht. Ruhige Lage und Stadtbahn- oder Busanschluß erwünscht.
Telefon (07 21) 75 89 90.

Michael Roth
Elektrische Anlagen
- Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen
- Telefon und Sprechanlagen
- Kabelfernsehen
- Nachtspeicherheizung
- Warmwassergeräte
- Kundendienst

Hambacher Straße 18
76187 Karlsruhe
Telefon 07 21/7 11 90
Telefax 07 21/7 51 5 86

Medizinische Fußpflege
Ilse Paldus
Bodelschwinghstraße 37
Tel. 59 04 58, 76185 Karlsruhe
Behandlung nach tel. Vereinbarung.
Auch Hausbesuche.

DEA
-SB-Tankstelle

Josef Häußler
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Wilhelm-Hausenstein-Allee 8
76187 Karlsruhe
Telefon (07 21) 7 41 68

Inspektionen · Kfz-Reparaturen
TÜV-fertigmachen und auf Wunsch vorfahren

NEU: Fahrzeugabnahme nach § 29 StVZO und Erneuerung der Prüfplakette im Haus

Karosseriearbeiten · Schweißarbeiten
(sämtliche Schweißgeräte vorhanden)

Anerkannte ASU-Werkstatt

Ja, Ja Sie haben richtig gehört und gelesen.

Die
Bulacher Ortschronik
ist ab sofort bei allen Bulacher Vereinen und Organisationen zu beziehen. Bei den Zweigstellen von Sparkasse und Volksbank in Bulach kann die Chronik bestellt werden und wird geliefert.
Der Preis beträgt **42,50 DM.**
In der Ortschronik wird die Geschichte Bulachs sowie seiner heutigen Vereine, Kirchen und Institutionen umfangreich und teils bebildert dargestellt.
Das Werk umfaßt 240 Seiten, ist anspruchsvoll gestaltet und gebunden. Herausgeber ist die Arbeitsgemeinschaft Bulach.
Besorgen Sie sich dieses einmalige Bulacher Geschichtsbuch und denken Sie dabei auch an die Geschenkidee.

Einkaufsziel Mühlburg

ENGEL + KUDERT GM BH

Glaserei · Fensterbau

Sedanstraße 12
76185 Karlsruhe-Mühlburg
Telefon 07 21 / 55 12 64
Telefax 07 21 / 55 71 04

Individueller Fensterbau
Holz – Metall – Kunststoff
Glasreparaturdienst

Glas-Notdienst
auch über das Wochenende

EISENWAREN *Dingeldein*

HAUSHALTWAREN

Glas und Porzellan - Öfen - Herde
Geschenkartikel - Allgasherde

76185 KARLSRUHE
Rheinstr. 35 - Tel. 55 12 89
Fax 55 03 95

Wir sind ganz Ohr, wenn es um Ihre Augen geht.

deshalb
Brillen
und
Contactlinsen
von

OPTIK ARNOLD

Karlsruhe Mühlburg
Rheinstraße 16 · Tel. 55 21 79

Wenden Sie sich vertrauensvoll an "Ihr"

Sanitätshaus Langmann

Werkstätte für med. techn. Orthopädie
Inh.: Roland Kuhn
Rheinstr. 25 · 76185 Karlsruhe · Tel. 0721/552659
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. : 8.30 - 12.30 + 14.30 - 18.30
Mi. und Sa. : 8.30 - 12.30

BASTELLADEN

Oel-, Aquarell- & Temperafarben
Malblocks, Malkarton & Staffeleien
Bauernmalfarben & Holzartikel
Batik-, Stoff- & Seidenmalfarben
Gieß- & Modelliermasse
Makrameegarne & Puppen
Fachliteratur u.v.a.

Wir fixieren Ihre bemalte Seide bis 1,50 Meter Breite.

Ihr Fachgeschäft für Künstlerbedarf und Bastelmaterial.

Rheinstr. 37 · 76185 KA-Mühlburg · ☎ 07 21/59 04 07

Handwerker mit Familie

sucht 4-Zimmer-Wohnung
mit Küche und Bad
Telefon 75 26 95

Fit durch den Sommer

mit Fahrrädern vom Mühlburger Radhaus

Fahrrad-Fachgeschäft

76185 Karlsruhe-Mühlburg
Philippstraße 14 / Ecke Bachstraße
Telefon (07 21) 55 75 47

MTB u. ATB ab DM 599,-

Radbekleidung
Mountainbike
Trekking
Kinderräder in großer Auswahl

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr • Sa. 9.00-13.00 Uhr
la. Sa. 9.00-16.00 Uhr • la. Do. 9.00-20.00 Uhr

Planung und Ausführung von:

Licht-, Kraft- und Antennenanlagen
Heißwasser- und Klimageräte
Nachtspeicher-Heizungen

Reparaturschnelldienst für
Industrie, Handwerk u. Haushalt

ELEKTRO-ROTHENGATTER

Bodelschwinghstr. 1 · Telefon 0721/551673

gestellt. Die Großherzogliche Gewehrkammer beherbergt Hieb-, Stich- und vor allem Handfeuerwaffen vom 16. bis 19. Jahrhundert. Sie geht in weiten Teilen auf die Jagdleidenschaft badischer Fürsten zurück und ist durch die Übernahme der Fürstbischöflichen Sammlungen aus Meersburg und Bruchsal 1803 mit bedeutenden Stücken bereichert worden.
Zur Karlsruher Türkenbeute liegen drei Publikationen vor:
Bestandskatalog 56 DM,
Kinderführer 15 DM,
Zum türkischen Bogen 3 DM.
Darüber hinaus erscheinen fremdsprachige Texte, englisch, französisch und türkisch, die in der Ausstellung liegen.

Öffnungszeiten:
täglich außer Montag 10 bis 17 Uhr,
Mittwoch 10 bis 20 Uhr.

Geburtstage im Juli und August 1994

60 Jahre: Johann Steg, Werner Laier, Josef Häusler.
65 Jahre: Manfred Grimm.
71 Jahre: Alice Friedrich, Hans Spetzger, Georg Dannenmaier, Margarete Steinmetz.
72 Jahre: Hans Schwarz.
73 Jahre: Dr. med. Wolfgang Rohde, Gertrud Rastetter, Walter Maier, Walter Borth.
74 Jahre: Joachim Frotscher, Werner Hansen.
75 Jahre: Wilhelm Springer, Liselotte Rastetter, Heinrich Frey, Else Reis, Elisabeth Haug, Bernhard Jung.
76 Jahre: Paul Böltz.
77 Jahre: Emmy Zipper, Irene van der Linden.
79 Jahre: Dr. Georg Pelchen.
80 Jahre: Herbert Kosian.
81 Jahre: Gertrud Krämer, Helmut Zeschel, Eugen Ertle, Margarete Schmähl.
83 Jahre: Prof. Dr. Erich Beyer, Paul Nägele.
84 Jahre: Helmut Decker.

85 Jahre: Dr. Philipp Vogel.
86 Jahre: Katharina Wahl, Karl Schneider, Bruno Knösel.
88 Jahre: Karl Bindlingmeyer, Herta Zenkner.

Verstorben sind
Albert Allgaier, Wunibald Häfner, Horst Wesenberg, Maria Thürl.

Elektro-Schumacher
Elektro-Installationen
Nachtstromspeicher-Heizungen
Eigener Reparaturservice
Elektro-Groß- und -Kleingeräte
Kabelanschlüsse
BRAUN Rasierer-Service
Heißwasserspeicher
76185 Karlsruhe, Rheinstr. 35, Tel. 55 36 69

Ihr leistungsstarkes Fachgeschäft
mit dem guten Kundendienst
Lederwaren
Eichelhardt
Karlsruhe-Mühlburg
Rheinstraße 43 · Telefon 55 00 83

Teppichböden
PVC-Beläge
Gardinen
Tapeten – Farben
Jalousetten – Rollos
Geschenkartikel
Original
PERGO
DER VERBLÜFFENDE PARKETT-LAMINATBODEN AUS SCHWEDEN
RAUMGESTALTUNG MÜHLBURG
ROLF VOGEL
JETZT RHEINSTRASSE 27
TELEFON 55 72 02

MÜHLBURGER-STRUMPF-ECKE

Damen und Herren Strumpfmode – auch in Über- und Zwischengrößen
Für die modische Frau Strumpfhosen und Strümpfe von
Wolford und BI
Sie finden uns jetzt in der
Rheinstraße 34 beim Entenfang · Telefon 55 86 39
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18.30, langer Do. bis 20 Uhr, Sa 9 - 14 Uhr, langer Sa. 9 - 18 Uhr.

Anmeldeschein/Beitrittserklärung

An die
Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V., 76185 Karlsruhe,
Bonner Straße 58

Hiermit melde ich mich ab _____ als Mitglied bei der Bürgergemeinschaft Nordweststadt e.V. an. Ich verpflichte mich einen Jahresbeitrag von

_____ DM (Mindestbeitrag 6 DM) zu bezahlen.

Zuname (Blockschrift) _____ Vorname _____

geboren am _____ Beruf _____

Anschrift _____
(Straße und Hausnummer)

Karlsruhe, den _____

_____
Unterschrift

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

An (Zahlungsempfänger)

Bürgergemeinschaft der Nordweststadt e.V.
Bonner Straße 58, 76185 Karlsruhe

Hiermit ermächtige(n) ich/wir[1] Sie widerruflich, die von mir/uns[1] zu entrichtenden Zahlungen wegen (Verpflichtungsgrund, evtl. Betragsbegrenzung)

Jahresbeitrag _____ DM ab 19 _____

bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres[1] Girokontos

Nr. _____ bei (genaue Bezeichnung des kontoführenden Kreditinstituts) _____

_____ Bankleitzahl _____

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser[1] Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.
Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____
Name, Vorname, genaue Anschrift

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift(en)

[1]Nichtzutreffendes bitte streichen